

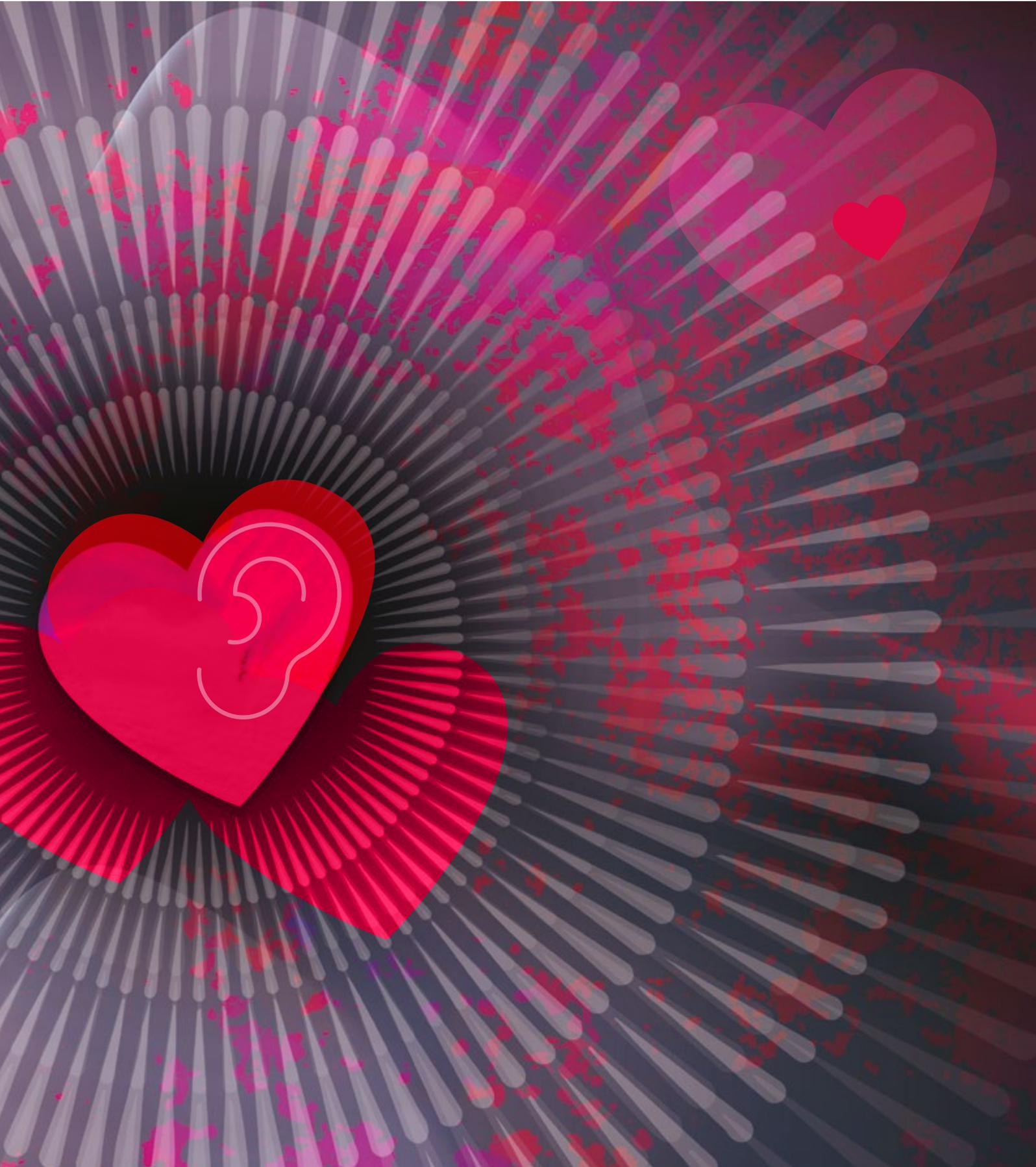
N | 2025

interesse

KIRCHENGEMEINDE
REINBEK-WEST



Mitteilungen der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Reinbek-West | März - Mai 2025





In mir ist es laut

In mir ist es laut. Laut und ungeordnet. Die Unruhe der Welt hat sich in mein Herz gegraben. Es ist von allem zu viel. In diesem lauten Getöse der Welt kommt mir mein Lieblingsfilm in den Sinn: „Jenseits der Stille“ ist ein leiser Film. Er erzählt von der Kraft der leisen Menschen, von Widerstand und der Schönheit der Welt.

Lara, das Kind gehörloser Eltern, ist eine Wanderin zwischen den Welten. Sie liebt ihre Eltern und sie liebt die Musik. Sie erzählt ihnen in Gebärdensprache, wie die Welt klingt. Sie erzählt davon, wie der Schnee die Geräusche dieser Welt verschluckt und wie er sich wie eine sanfte Decke über das Getöse legt. Als Erwachsene wird sie Musikerin – eine beeindruckende Klarinettenistin. Nicht trotz ihrer Eltern, sondern gerade weil sie mit ihnen und durch ihren großen Schmerz um die Schönheit der leisen Töne weiß. Und um das große Geschenk der Musik. Lara hat ein hörendes Herz.

„Schenke mir Gott, ein hörendes Herz“, darum bittet der weiße König Salomo, als Gott ihm im Traum begegnet. Er bittet um ein Herz, das auch die Zwischentöne erkennt und die leisen Stimmen hört. Die Stimmen, die auch nicht so recht wissen, wo sie sich jetzt verorten können. Er bittet um ein Herz, das die Menschlichkeit nicht verloren gibt. Er wird, so erzählt es die Bibel, einer der weisesten und auch mächtigsten Könige des Alten Orients.

Ein kleines Mädchen und ein großer König – beide zeigen, wie man auf die Welt sehen kann. Wie man die Welt erobert, ohne sie zu bezwingen. Es stiller werden lassen, Dinge ruhiger angehen lassen. Nicht zu jedem Thema eine Meinung haben und nicht auf jede Frage eine einfache Antwort – das schreibe ich mir für diese Fastenzeit hinter die Ohren und auf mein Herz. Schenke uns Gott, dass wir wieder die leisen Töne hören – denn aus ihnen kommt die feinste Musik.

Pastorin Bente Küster

Ostern

**Ostern hält die ganze Palette menschlicher Gefühle bereit. Und gerade in der Osterzeit hören wir: „Führt weiter, was Jesus angefangen hat.“
Rebellisch, aufrührerisch, laut!**

Die Passionszeit bleibt nicht für immer. Am Horizont wartet schon das Osterlicht, das wir bereits erahnen können. Ostern ist die Botschaft an uns Christinnen und Christen: So unmöglich euch eure Träume erscheinen, hört nicht auf, zu hoffen: Denn alles ist möglich dem, der da glaubt! Wie Ostern uns ins Handeln bringen kann, hat die Theologin Tina Willms wunderbar in Worte gefasst:

**Umarmt die Verhärteten, berührt die Zynischen zärtlich.
Spielt mit den Verkniffenen, tanzt mit den Gleichgültigen.
Den Tatsachen lacht eure Tränen ins Gesicht.
Beschenkt die Geizigen, singt Lieder den Knurrigen.
Den Realisten trotzt ein paar Träume ab.
Unterläuft täglich die Wirklichkeit.
Verdreht den Hassenden Augen und Herzen.
Öffnet die Fäuste der Zürnenden und zeichnet hinein:**

Schalom.

Tina Willms

«Du bist wunderbar gemacht»

Überlegen Sie, Ihr Kind taufen zu lassen? Oder spielen sie selbst mit dem Gedanken, getauft zu werden?

In der Taufe feiern wir das ganze bunte Leben mit seinen wunderbaren Seiten und den Herausforderungen. Wir feiern die Liebe und Gottes Ja zum Leben.

Auf diesem Weg möchten wir Sie nun besonders auf unser Tauffest am Reinbeker Schloss, **Sonntag, den 29. Juni 2025, um 11:00 Uhr** aufmerksam machen. Die Kirchengemeinden in Reinbek und darüber hinaus feiern ein gemeinsames Tauffest auf der Wiese am Mühlenteich am Reinbeker Schloss. Wir feiern ein buntes Fest, mit Musik und Segen.

Bei allen Fragen dazu melden Sie sich bei Pastorin Bente Küster
pastorin.kuester@reinbek-west.de

„Konfi Vier“

In diesem Jahr starten wir das Projekt „Konfi Vier“. Eingeladen sind alle Kinder, die in diesem Jahr in die vierte Klasse kommen.

Ein Jahr lang begeben wir uns auf eine Reise: Welche Feste feiern wir im Christentum? Welche Verstecke gibt es in der Kirche? Welche Geschichten der Bibel muss man unbedingt kennen? Wir spielen und basteln, singen und diskutieren.

Schöne Aussichten

Das Jahr endet mit einer gemeinsamen Freizeit und einem Abschlussgottesdienst. In der 7. oder 8. Klasse geht es dann weiter mit der Konfizeit, an der am Ende die Konfirmation steht.

Wer macht mit?

Einen Info-Abend zu „Konfi Vier“ gibt es **am 13. Mai, 19:30 Uhr im Gemeindehaus, Berliner Straße 4, 21465 Reinbek**
Der Unterricht findet dann wöchentlich donnerstags um 15:30 Uhr statt. Wir freuen uns auch über Eltern, die Lust haben, dieses Projekt zu unterstützen.

Mit herzlichen Grüßen, Pastorin Bente Küster

TAUFFEST am Reinbeker Schloss
Sonntag 29. Juni 2025 | 11:00 Uhr

Vorbereitungskurs zur Taufe

Zudem – und unabhängig vom Tauffest am Schloss Reinbek – laden wir Sie herzlich zu einem Taufvorbereitungskurs an zwei Abenden ein.

Am 21. Mai, 19:30 Uhr im Gemeindesaal Berliner Str. 4.
pastorin.kuester@reinbek-west.de

Am 04. Juni, 19:30 Uhr im Gemeindesaal Kirchenallee 1
pastor.meyerhansen@reinbek-mitte.de

Dort wollen wir die Taufkerze und den Fisch basteln, Lieder und den Kirchoraum kennenlernen und über alle Fragen rund um die familiäre Tauffeier ins Gespräch kommen (z.B. was die Taufe bedeutet, wie gestalten wir ihren Ablauf, was können die Pat:innen tun, etc). Für unsere Planung würde uns Ihre **Anmeldung bis zum 30. April 2025** helfen.

Kirche für die Zukunft transformieren



Dr. Tobias Woydack ist ab jetzt als Propst für unsere Gemeinde zuständig.

Neu: Propst Dr. Tobias Woydack für Reinbek-West zuständig

Knapp zwei Jahre ist es her, als Holger Beeremann die Nachfolge von Matthias Bohl antrat. Jetzt gehört unsere Kirchengemeinde im Kirchenkreis Hamburg-Ost zu Rahlstedt/Stormarn. Damit ist Dr. Tobias Woydack als Propst für Reinbek-West zuständig.

Der 50jährige Theologe will uns bei der Transformation der Kirche in die Zukunft begleiten. „Denn unsere Kirche wird in 15 Jahren anders aussehen und sein als heute.“

Grundlegende Veränderungen in der Welt, demografischer Wandel und immer mehr Kirchengemeynaustritte verlangen Umgestaltungen. Die will der neue Propst mit seinen Gemeindegenden gemeinsam bewältigen.

Zahlreiche Fragen für die Zukunft der Kirche stehen im Raum, die beantwortet werden müssen. Die Zahl der Pastoren und Kirchenmitglieder wird auf ein Drittel im Verhältnis zu heute schrumpfen. Davon ist Tobias Woydack überzeugt. Der gebürtige Bielefelder kam zum Studium nach Hamburg, absolvierte sein Vikariat an der Hauptkirche St. Nikolai. In seiner Freizeit setzt sich der zweifache Vater gerne ans Klavier oder nimmt ein Buch zur Hand. Er verbringt viel Zeit mit der Familie, dazu gehört Ehefrau Annika (ebenfalls Pastorin) sowie zwei Kinder. Herzlich Willkommen, lieber Propst Woydack.

Text: Dörte Hoffmann

Einfach ein gutes Gefühl –

– mein Ehrenamt als Küsterin

Seit ich mein Küsteramt übernommen habe, fällt es mir nicht mehr schwer, am Sonntagmorgen aus den Federn zu kommen. Bevor der Gottesdienst beginnt, habe ich die Nathan Söderblom Kirche aufgeschlossen, den Strom für die Glocken, die Mikrofone und das Licht eingeschaltet sowie die Kerzen entzündet. Falls nötig, stecke ich die Lieder an die Tafeln und stelle alles für das Heilige Abendmahl bereit. Die Gottesdienstbesucher begrüße ich dann lächelnd mit den Worten „guten Morgen“ und drücke ihnen das Gesangbuch in die Hand. Mit den ersten Klängen der Orgel schließe ich die Türen und setze mich zu unserer Pastorin. Nach ihren Eingangsworten lese ich das Evangelium für den Sonntag vor. All das fühlt sich unbeschreiblich gut an – so aufgehoben, geborgen, zugehörig und auch ein bisschen stolz und wichtig. Später setze ich mich nach hinten, wo ich die kleine Extra-Glocke zum „Vater unser...“ läute. Beschwingt öffne ich nach dem Segen und

dem Orgelnachspiel die schwere Kirchentür, wechsle ein paar Worte mit den Besuchern und räume anschließend auf. Schnell noch die eingesammelte Kollekte zählen, die Gesangbücher zurückstellen, die Kerzen auspusten und den Strom abstellen, dann ist Feierabend für mich als Küsterin.

Vielleicht haben Sie ja auch Lust, an einem der Sonntage im Jahr den Küsterdienst zu übernehmen. Wir sind ein nettes Team und teilen uns die Einsätze problemlos. Wenn etwas dazwischenkommt, findet sich immer ein Ersatz.

Dörte Hoffmann



kuesterkreis@kirche-reinbek-west.de

Du bist! Einmalig.

Trauer um Christiane Ehlers



Als leidenschaftliche Tänzerin lud sie Kinder zum Tanzen ein. Auch Erwachsene wurden zum Tanzen animiert. Gemeinsam mit Ihrem Mann veranstaltete sie viele Tanzreisen, z.B. nach Griechenland. Mit der Zeit bot Frau Ehlers auch meditatives Tanzen an, das von ihrer eigenen intensiven, tief gegründeten Spiritualität getragen wurde. Über viele Jahre gestaltete sie den Altarschmuck für den sonntäglichen Gottesdienst. Er war immer eine Augenweide.

Mit Energie und Leidenschaft für Gerechtigkeit in der Welt gründete Frau Ehlers den Eine-Welt-Laden der Gemeinde: miteinander – füreinander. Der Laden wurde Treffpunkt für viele Menschen. Besondere Aufmerksamkeit gab Frau Ehlers dem Verkauf von UNICEF-Karten, denn ihr waren Chancen für Kinder ein großes Anliegen. So unterstützte das Ladenteam auch die Kindertagesstätten in Quilmes in Argentinien. Die Nordkirche hat Christiane Ehlers als Dank für ihr kirchliches Engagement das Ansgar-Kreuz verliehen. Möge Christiane Ehlers nun schauen, worauf sie vertraut hat. Am 24. Februar haben wir uns in einem bewegenden Trauergottesdienst von Christiane Ehlers verabschiedet – gemeinsam mit ihrer Familie, ihren Freunden und Vielen, die sie gekannt und geschätzt haben.

Text: Barbara Schöneberg-Bohl

Handarbeiten für den guten Zweck

Der Handarbeitskreis der Gemeinde Nathan-Söderblom-Kirche, Reinbek-West, trifft sich jeden Mittwoch von 09:30 – 11:30 Uhr im Clubraum im Gemeindehaus

Knapp 900 Euro konnten die fleißigen Handarbeitsdamen jetzt an zwei soziale Projekte verteilen.

Das Geld kam zusammen durch den Verkauf von Socken, Topflappen, Schals, Mützen, Schultertüchern, Babyartikeln und Puppenzeug. All diese schönen Handarbeiten fertigt die Handarbeitsgruppe jeden Mittwoch von 09:30 bis 11:30 Uhr im Gemeindehaus der Nathan Söderblom Kirche an.

„Mit unserem Verkauf konnten wir dieses Mal 400,- Euro an die **German Doctors** sowie 460,- Euro an den evangelischen Kindergarten im argentinischen **Quilmes** überweisen“, freut sich Brigitte Wirths mit dem gesamten Team. Gegründet wurde der Handarbeitskreis vor vielen Jahren von Lore Witte. Wir arbeiten alle ehrenamtlich, um hoffentlich noch viele soziale Projekte unterstützen zu können.

„Die nächste Möglichkeit, Handarbeiten für einen guten Zweck zu erwerben bieten wir am:

**Verkaufsausstellung, Berliner Str. 4
Sonntag, 29. März
von 10:00 – 14:00 Uhr**



Dann verwandelt sich der Clubraum des Gemeindehauses in eine bunte Verkaufsausstellung. Da werden auch hübsche Dinge für Ostern dabei sein“, sagen die Handarbeitsdamen.

Wer Lust hat, selbst Strick- und Häkelnadeln in die Hand zu nehmen, ist jederzeit willkommen.

Das Team des Handarbeitskreises

FESTE TERMINE & AKTIVITÄTEN

Kirchentisch 1: Montag 13:00 Uhr
Lebensmittel-Ausgabe im Container am Kirchturm
Wirksame Hilfe braucht einen langen Atem!
Ihre Spende gibt uns „Luft“, durchzuhalten.
Spendenkonto: Evangelische Bank, Stichwort: KIRCHENTISCH | IBAN DE87 5206 0410 6006 4460 19 BIC GENODEF1EK1

Handarbeitskreis: Mittwoch von 09:30 – 11:30 Uhr
Ort: Gemeindehaus, Berliner Str. 4
„CaféKultur“: Gedanken, Gespräche, Genüsse
Ort: Gemeindehaus, Berliner Str. 4
Mittwoch, 19. März, 15:00 – 17:00 Uhr
„Imkerei weltweit“ mit Bildern und Texten aus der Ukraine, aus Amerika, Schweden und Nepal
Mittwoch, 16. April, 15:00 – 17:00 Uhr
Ostern im CaféKultur mit A. Müller, B. Wirths und E. Budziszewski
Mittwoch, 21. Mai, 15:00 – 17:00 Uhr
„Tanz im schönen Mai“ Entspannt zuschauen, gerne mittanzen – beides macht Spaß mit Sandra und Joachim Bauer

Literaturkreis: Jeden 2. Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr im Gemeindehaus. Wer Lust hat mitzumachen, ist gerne willkommen. Anfragen über Frau Ruth Raitchel, **Tel.:** 040-7 22 47 18

Suppenküche: Donnerstag 12:00 – 13:00 Uhr
Gemeindehaus, Berliner Str. 4
Kirchentisch 2: Freitag 12:00 Uhr
Lebensmittel-Ausgabe im Container am Kirchturm
Besuchskreis Jubilare: Termine der Vorbereitungs-Treffen auf Anfrage im Kirchenbüro
„Zeit zu Zweit“ Besuchskreis des Projektes „Seelsorge im Alter“ INFO: Pastorin Spirgatis
Telefon: 6 73 17 51, sabine.spirgatis@gmx.de

Probenzeiten: Chorgruppen und Posaunenchor:
Posaunenchor: Dienstag 19:30 Uhr, Maria-Magdalenen-Kirche, Leitung: Lothar Scharkus
INFO: posaunenchor@kirchenmusik-reinbek.de

Singen macht Freude in jedem Alter
Alle Chöre inklusive der Kantorei nehmen gern neue Mitglieder auf. INFO: Kantor Benedikt Woll, b.woll@kirche-reinbek.de

Die Probenzeiten der Chöre sind:
Kinderchöre: Dienstag Gemeindesaal Nathan-Söderblom-Kirche, Berliner Str. 4
15:00 – 15:25 Uhr, Spatenchor (ab 4 Jahren bis 1. Klasse)
15:30 – 16:05 Uhr, Lerchenchor (2. und 3. Klasse)
16:10 – 16:45 Uhr, Kinderkantorei (4. und 5. Klasse)
Jugendkantorei: Donnerstag, Gemeindesaal Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchenallee 1
18:15 – 19:15 Uhr (ab 6. Klasse)
Kantorei: Donnerstag 20:00 – 22:00 Uhr Gemeindesaal Maria-Magdalenen-Kirche Reinbek Mitte, Kirchenallee 1
Kammerchor: Immer nach Vereinbarung

KIRCHENMUSIK

Sonntag, 09. März, 18:00 Uhr
Maria-Magdalenen-Kirche
Orgelkonzert zur Passion
Werke von Johann Sebastian Bach (1685-1750), Johannes Brahms (1833-1897) und weiteren Komponisten
Orgel: Kreiskantor Benedikt Woll

Sonntag, 23. März, 10:00 Uhr
Nathan-Söderblom-Kirche
Radiogottesdienst im DLF
Kammerchor Reinbek
Lerchenchor Reinbek
Kinderkantorei Reinbek
Taizé-Ensemble
Leitung und Orgel: Kreiskantor Benedikt Woll

Sonntag, 30. März, 18:00 Uhr
Nathan-Söderblom-Kirche
Chorkonzert zur Passion
Werke von Monteverdi, Rutter, Taverner, Mendelssohn, Faure u.v.a.
Henriette Urban – Harfe
Junger Chor Reinbek
Leitung: Jörg Müller

Samstag, 05. April, 18:00 Uhr
Nathan-Söderblom-Kirche
Konzert «O wirre Welt!» Klagen und hoffen
Harvestehuder Kammerchor
Nadav Ovadia – Psalterium
Leitung: Edzard Burchards

Freitag, 18. April, 15:00 Uhr
Maria-Magdalenen-Kirche
Musikalische Andacht zur Sterbestunde
mit Werken für Chor a capella
Kantorei Reinbek
Leitung: Kreiskantor Benedikt Woll

Sonntag, 20. April, 10:00 Uhr
Maria-Magdalenen-Kirche
Festgottesdienst am Ostersonntag
W. A. Mozart – Spatenmesse KV 220
G. F. Händel – Halleluja (aus dem Messias)
Kantorei Reinbek
Annegret Holtgräve-Diercks – Sopran
Tiina Zahn – Alt
Joachim Duske – Tenor
Benedikt Woll – Bass
Hanse-Barock
Leitung und Orgel: Kreiskantor Benedikt Woll

Sonntag, 18. Mai, 11.00 Uhr
Nathan-Söderblom-Kirche
Gemeinsamer Kantatengottesdienst
Johann Sebastian Bach – Bringet dem Herrn Ehre seines Namens, BWV 148
Kantorei Reinbek
Tiina Zahn – Alt
Joachim Duske – Tenor
Hanse-Barock
Leitung und Orgel: Kreiskantor Benedikt Woll

DIE GOTTESDIENSTE

März – Mai 2025

02. 03. 18:00 Uhr Abendgottesdienst «ZwischenZeit»
Literaturgottesdienst zu «Windstärke 17»
Roman von Caroline Wahl | mit dem Shanty-Chor «Sander Jungs», Leitg. Jörg Müller | Pn. Bente Küster

09. 03. 11:00 Uhr Gottesdienst, Sonntag Invokavit mit Abendmahl | Pastorin i.R. Margarethe Kohl

16. 03. 11:00 Uhr Gottesdienst, Sonntag Reminiszenz
Pastor Thorsten Kelm (Kanzeltausch)

23. 03. 10:00 Uhr Radiogottesdienst im DLF
«Aller Anfang ist da» – von der Kraft hörender Herzen.
Predigt und Liturgie: Pastorin Bente Küster
Orgel und musikalische Leitung: Benedikt Woll

30. 03. 11:00 Uhr Gottesdienst, Sonntag Laetare mit Abendmahl | Pastorin Frauke Rörden

06. 04. 18:00 Uhr Abendgottesdienst «ZwischenZeit»
«Kraftvolle Wunder» davon erzählt die Bibel und unser Leben | Musik: Sängerin und Gitarristin „Miss Muso“ | Pastorin Bente Küster

13. 04. 11:00 Uhr Gottesdienst, Palmsonntag
Pastorin i.R. Margarethe Kohl

17. 04. 18:00 Gottesdienst, Gründonnerstag
Feierabendmahl mit den Konfis | Pn. Bente Küster

18. 04. 11:00 Uhr Gottesdienst, Karfreitag
Propst Holger Beermann

20. 04. 11:00 Uhr Gottesdienst, Ostersonntag mit Abendmahl | mit Posaunenchor, Leitung: Lothar Scharkus | Pastorin Bente Küster

21. 04. 10:00 Uhr Gottesdienst, Pilgern am Ostermontag (Info siehe Rückseite) Pastor Nils Jacobsen

27. 04. 11:00 Uhr Gottesdienst, So. Quasimodogeniti
Pastorin i.R. Margarethe Kohl

04. 05. 18:00 Uhr Abendgottesdienst «ZwischenZeit»
«Hawaii» – die 7 Prinzipien des HUNA-Wissens u. die 10 Gebote | mit viel Musik und Blumen
Pastorin Bente Küster

11. 05. 11:00 Uhr Gottesdienst, Sonntag Jubilate mit Abendmahl | Pastorin Bente Küster

18. 05. 11:00 Uhr Gottesdienst, Sonntag Kantate
Kantatengottesdienst mit der Kantorei Reinbek
Leitung u. Orgel: Benedikt Woll | Pn. Bente Küster

25. 05. 11:00 Uhr Gottesdienst, Sonntag Rogate
Pastorin i.R. Regula Rothschuh

29. 05. 11:00 Uhr Christi Himmelfahrt, Gottesdienst mit Tauffest am Reinbeker Schloss

01. 06. 18:00 Uhr Abendgottesdienst «ZwischenZeit»
«Du, Nachbar Gott» – Mit Rilke nach Gott fragen.
Sebastian Dunkelberg trägt Gedichte von Rainer Maria Rilke vor, dazu erklingt Musik der Romantik | Pastorin Bente Küster

WICHTIGE ADRESSEN

Kirchenbüro
Marina Peters, Berliner Straße 4,
21465 Reinbek, Telefon: 72 26 31 5
buero@kirche-reinbek-west.de
Bürozeiten:
Di., Mi., Fr. 10:00 – 12:00 Uhr
Do. 15:00 – 18:00 Uhr
Montags ist das Büro geschlossen.

Pastorin Bente Küster
Telefon: 040-73 09 11 65
pastorin.kuester@kirche-reinbek-west.de

Kirchenmusiker Benedikt Woll
Mobil: 0151 41320098
b.woll@kirche-reinbek.de

Hausmeister Alexander Schwarz
Telefon: 0162 / 78 29 70 0

Ev. Kindertagesstätte Kinderschiff
Bogenstraße 16 f,
Tel.: 040- 72 21 658
kitabogenstrasse@t-online.de

Ev. Kindertagesstätte Mühlenredder
Schneewittchenweg 2
Sprechstunden nach Vereinbarung
Telefon: 040-72 21 70 3
ev.kita-muehlenredder@t-online.de

Offene Sprechstunde für Familien- und Erziehungsfragen
Pastorin i.R. Regula Rothschuh
Telefon: 040-72 21 703
beratung-reinbek-west@mail.de

Ambulanter Hospizdienst Reinbek
Tel.: 040 78 08 98 60 (Mo. 10-12 Uhr)
kontakt@hospizdienst-reinbek.de

Bankverbindung der Kirchengemeinde Reinbek-West
Evangelische Bank
IBAN: DE87 5206 0410 6006 4460 19
BIC: GENODEF1EK1

Impressum:
HG (ISdPR) Ev.-Luth. KG Reinbek-West
Redaktion: Pastorin Bente Küster,
Dörte Hoffmann, Beate Pfeifle-Paié
Layout / Satz: Pfeifle Grafik-Design
Druck: a&c Druck und Verlag GmbH, HH

PERSÖNLICHES

Bestattet wurden:
Gerd Heemcke, 71 Jahre
Ursula Haardt, geb. Steffen, 97 Jahre
Dora Langner, geb. Stolz, 96 Jahre
Harald Rauh, 94 Jahre
Heide Lindenau, geb. Dyck, 81 Jahre
Dörte Hamann, geb. Brumm, 86 Jahre
Ursula Schürmann, geb. Haltenhof, 105 Jahre
Christiane Ehlers, geb. Ackermann, 88 Jahre
Eckart Bünning, 98 Jahre
Wolfgang Schulze, 90 Jahre
Erika Schultz, geb. Eggers 92 Jahre
Ingrid Stegen, geb. Schmahlstieg, 88 Jahre
Hildegard Broszinski, geb. Pontow, 98 Jahre
Uta Kresse, geb. Meinck, 86 Jahre

23. März, 10:00 Uhr Radiogottesdienst



«Aller Anfang ist da»

Von der Kraft hörender Herzen.

Unser Leben besteht aus lauter Anfängen. Immer wieder machen wir uns auf, probieren etwas Neues aus.

Wir machen Dinge zum ersten Mal. Manchmal freuen wir uns darauf. Andere Neuanfänge sind furchtbar schwer und ungewollt. Die Bibel erzählt von Aufbruch und Neuanfang. Davon, wie aus Nichts Alles wurde. Und davon, wie Menschen sich in Neuanfängen getragen fühlen.

Am 23. März überträgt der Deutschlandfunk unseren Gottesdienst live. Umrahmt von ganz vielfältiger Musik wird dieses Gottesdienst-Erlebnis hörbar.

Die liturgische Leitung hat Pastorin Bente Küster. Musikalisch wird der Gottesdienst von Kantor Benedikt Woll geleitet.

Save the Date! Di. 25.03. | 15:00 Uhr

«Ein Psalm für mich»

Kreativer Nachmittag rund um die Psalmen Dienstag, 25. März 2025 | 15:00 bis 18:00 Uhr
Gemeindsaal Berliner Str.4 | Der Psalm 23 ist vielen Menschen vertraut. Bildreich und herz-wärmend wird hier gebetet – und die Wor-te haben Jahrtausende überdauert. Zusammen mit der Künstlerin **Margret Zehnder-Schmitt** nähern wir uns diesem Psalm: Wie kann ich den Psalm für mich spüren und entdecken? Wie kann ich die Bilder zu meinen Bildern werden lassen? Wir lassen uns inspirieren und greifen selbst zum Pinsel. Frau Zehnder-Schmitt wird dazu anleiten und ihre eigene Interpretation des 23. Psalms dazulegen.

Eine Anmeldung macht die Planung leichter:
040-722 63 15 | buero@kirche-reinbek-west.de

Save the Date! So. 21.04. | 10:00 Uhr

Ostermontag. Pilgern!

Am Ostermontag feiern wir Gottesdienst un-terwegs. 10:00 Uhr beginnt der Spaziergang vor der Gethsemane-Kirche in Neuschönning-stedt (Kirchenstieg 1). Um 12:30 Uhr kommen wir dort wieder an und beenden den Weg mit einer Andacht. Der Weg ist ca. 3 Kilometer weit.

Save the Date! So 13.07. | 11:00 Uhr

Ein Argentinisches Sommerfest

Am **13. Juli 2025** feiern wir unsere 25-jähri-ge Partnerschaft mit den Kindertagesstätten in Quilmes. Mit argentinischem Essen, **live Tango-Musik** und einem bunten Programm sind wir am Start. Wir beginnen das Fest um 11:00 Uhr mit einem Gottesdienst.

Save the Date! Die Ferienzeit-Sonntage

Raus aufs Feld!

Sommerkirche der Region | Gottesdienst un-ter dem Dach einer alten Eiche, beim Kletterge-rüst oder am See feiern – das wollen wir in der Sommerkirche der Region tun. In den Sommer-ferien wird uns der Himmel zum Kirchendach. Die Kirchengemeinden in Reinbek, Glinde, Ost-steinbek und Barsbüttel laden reihum zu einem Gottesdienst an einem besonderen Ort – die Tü-ren der Kirchen bleiben an diesen Sonntagen zu.
Mehr Informationen dazu gibt es im nächsten Gemeindebrief!

«ZwischenZeit» Abendgottesdienst an jedem 1. Sonntag im Monat um 18:00 Uhr

06. April



ZWISCHEN ZEIT

«(Kraftvolle) Wunder» Wunder gibt es immer wieder – davon erzählt nicht nur die Bibel, sondern auch unser Leben. Dieser Gottesdienst stellt das Wunder in den Mittelpunkt. Was er-hoffen wir vom Leben? Wo haben wir Wunder spürbar erlebt? Und wofür wünschen wir uns ein Wunder? Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von der Sängerin und Gitarristin „Miss Muso“.

04. Mai



ZWISCHEN ZEIT

«Hawaii»– fasziniert mit den bunten Farben, der Leichtigkeit und den 300 Sonnentagen im Jahr. Sehnsuchtsort und Traumland. Wie steht das uralte **HUNA-Wissen** der Insel mit unseren **10 Geboten** in Verbindung und wie können wir ein wenig Insel-Leichtigkeit auch in unse-ren norddeutschen Herzen tragen? Wir machen uns auf die Suche. Begleitet wird der Gottes-dienst mit stimmungsvoller Musik.

01. Juni



ZWISCHEN ZEIT

«Du, Nachbar Gott» – Mit Rilke nach Gott fragen. Als einer der größten Dichter des 20. Jahrhun-derts hat Rainer Maria Rilke den Gefühlen eine Stimme gegeben. Immer wieder kreisen seine Gedichte um die Frage nach Gott und nach der Unendlichkeit. In diesem Gottesdienst fragen wir mit Rilke: Wie könnte Gott aussehen, welche Worte können wir für ihn finden und wie be-rührt er uns? Vorgetragen werden die Gedichte von Sebastian Dunkelberg. Getragen wird der Gottesdienst von romantischer Musik.